
Schonen Sie
Ihre Briefftasche – so
einfach geht's!

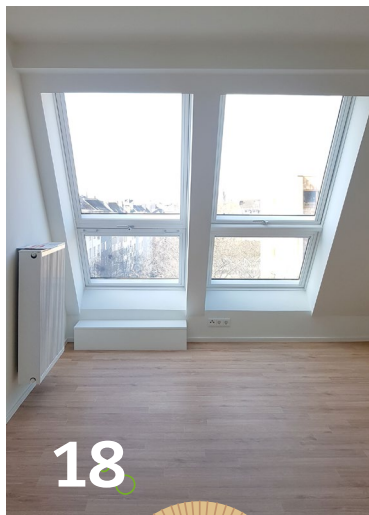
Tipps zur
Müllreduzierung

Baumaßnahmen
2020 und 2021



**Dein
Zuhause in
Düsseldorf!**

Inhalt 01|2022



- 3 Editorial**
Herr Bartsch
- 4 Notdienste**
Ansprechpartner im Notfall
- 6 Sprechzeiten**
On- und Offline
- 7 Zensus 2022**
Gebäude und Wohnungszählung
- 8 Gasversorgung und Raumtemperatur**
Beitrag zur Reduktion des Gasverbrauchs
- 10 Kauf der Erbbaugrundstücke**
vom Bundeseisenbahnvermögen
- 12 Schonen Sie Ihre Brieftasche - so einfach geht's**
Einfach Tipps zum Energieeinsparen
- 16 Baumaßnahmen 2020 und 2021**
und Planungen für das laufende Jahr
- 22 Tipps zur Müllreduzierung**
Praktische Tipps
- 24 Aufsichtsrat**
Veränderungen im Aufsichtsrat
- 26 Vertreterversammlung**
Wahlen zur Vertreterversammlung

Impressum



Herausgeber:
Eisenbahner-Bauverein eG
Rethelstraße 44
40237 Düsseldorf
Büro: 0211 2395660
Werkstatt: 0211 23956633
Fax: 0211 23956630
info@eisenbahner-bauverein.de
eisenbahner-bauverein.de

Konzept & Art Direction:
kmio
Agentur für technische
Produktkommunikation
Felix-Klein-Straße 6
40474 Düsseldorf
www.kmio.com

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder des EBV,



zum Beginn des Jahres 2022 war die Hoffnung bei uns allen sehr groß, dass dies ein besseres Jahr sein wird. Nach den entbehrensreichen Wochen und Monaten, die die Corona-Pandemie mit sich gebracht hat und auch bei manch tragischen Verlusten im Verwandten oder im Bekanntenkreis, hofften wir wieder auf mehr „Normalität“ für unseren Alltag.

Doch dann kam der 24. Februar und der Angriff Putins auf die Ukraine. **Ein Ereignis, dass viele Menschen in der Ukraine in großes Unglück stürzte und das in seinen Folgen, auch für uns, in seiner ganzen Tragweite immer noch schwer absehbar ist.**

Jetzt gilt es auch für uns als Eisenbahner-Bauverein wieder solidarisch zu sein mit Menschen, die durch diesen Angriff in Not geraten sind. Einigen Familien konnten wir schon helfen und sie sind gut in den Wohnquartieren aufgenommen worden. Eine große Aufgabe wird auch für die Eisenbahner-Bauverein eG die weitere energetische Sanierung unseres Bestandes sein, um langfristig nicht mehr in dem Umfang auf fossile Brennstoffe angewiesen zu sein wie bisher. Beim Verbraucher wird die Fernwärme der Stadtwerke Düsseldorf z.B. mit einem Primärenergiebedarf von Null bewertet und somit ist es nur folgerichtig, dass wir möglichst viele Wohnhäuser des EBV an das Fernwärmenetz der Stadtwerke anschließen, welche auch mit der Fernwärme Klimaneutralität anstrebt. Einiges ist hier bereits auf den Weg ge-

bracht worden. Bei anstehenden Sanierungen wird in Zukunft immer mehr auch die Heizungsanlage eine Rolle spielen. Das bedeutet, dass Photovoltaikanlagen und Wärmepumpen neben der Fernwärme verstärkt zum Einsatz kommen werden. Dies wird alles sehr viel Geld kosten, zumal der Ankauf der Erbbaugrundstücke vom Bundeseisenbahnvermögen auch noch nicht abgeschlossen ist.

Bei all diesen Herausforderungen wollen wir natürlich auch unsere Mieten weiterhin auf einem bezahlbaren Niveau halten. Wobei es bei den gegenwärtigen Kostensteigerungen in allen Bereichen schwer sein wird, Anpassungen der Mieten auszuschließen.

Die Eisenbahner-Bauverein eG wird auch weiterhin Kurs halten und sich den Aufgaben dieser Zeit stellen. Wichtig ist, dass unsere Genossenschaft, dass unsere Gesellschaft als Ganzes, in dieser schwierigen Zeit zusammensteht und das wir, trotz der andauernden Corona-Pandemie, der steigenden Inflation und den hohen Energiepreisen, verbunden mit dem Krieg in der Ukraine, am Ende nicht unsere Zuversicht verlieren.

Herzlichst Ihr

UDO BARTSCH

Geschäftsführender Vorstand
der Eisenbahner-Bauverein eG, Düsseldorf

Notdienste

SCHLÜSSEL-NOTDIENST

Firma Gentz

Ackerstraße 77
40233 Düsseldorf
0211 674360

ABFLUSS-, WC-VERSTOPFUNG

Rohr Clean Unglaube GmbH

Blindeisenweg 2
41468 Neuss
0800 9211100

GAS- & WASSERINSTALLATION

Firma Enseling

Coesfelder Straße 17a
40468 Düsseldorf
0211 656997

Firma Schossow & Heinrich

Am Röttchen 11
40468 Düsseldorf
0211 425579

Firma Zoltowski

Königsberger Straße 228
40231 Düsseldorf
0211 4230759

Firma Thermoservice (Köln)

Herkenrathweg 13
51107 Köln
0221 9834440

ELEKTROINSTALLATION

Firma Koenen

Mettlacher Straße 57
40468 Düsseldorf
0211 4220087

ZENTRALHEIZUNGSANLAGEN

Firma ELMATIC

Notruf: 0201 895180

STÖRUNG FERNWÄRMEANLAGEN

Stadtwerke Düsseldorf

0211 8216681
Webseite Stadtwerke Hilfe & Notrufnummern

GASETAGENHEIZUNGEN VAILLANT

Firma Enseling

Coesfelder Straße 17a
40468 Düsseldorf
0211 656997

GASETAGENHEIZUNGEN ANDERE FABRIKATE

Bezirk:

Am Röttchen, An der Piwipp, Coesfelder Straße, Jordanstraße, Liebigstraße, Liststraße, Metzger Straße, Moltkestraße, Rather Straße, Straßburger Straße, Tußmannstraße

Firma Zoltowski

Königsberger Straße 228
40231 Düsseldorf
0211 4230759

Bezirk:

Further Straße, Heerstraße, Henkelstraße, Kaiserslauterner Straße, Karlsruher Straße, Konradstraße, Marburger Straße, Mindener Straße, Monheimstraße, Oberbilker Allee 296 - 298, Rütgerstraße, Stoffeler Straße, Sturmstraße

Firma Thermoservice (Köln)

Kalk-Mülheimer-Str. 301
51065 Köln
0221 9834440

Bezirk:

Ackerstraße, Eisenstraße, Gerresheimer Straße, Oberbilker Allee 42-56, Rethelstraße, Scheidtstraße, Stückerstraße, Weseler Straße

Firma Schossow

Am Röttchen 11
40468 Düsseldorf
0211 425579

KABELFERNSEHEN/ INTERNET

Vodafone Kundenservice

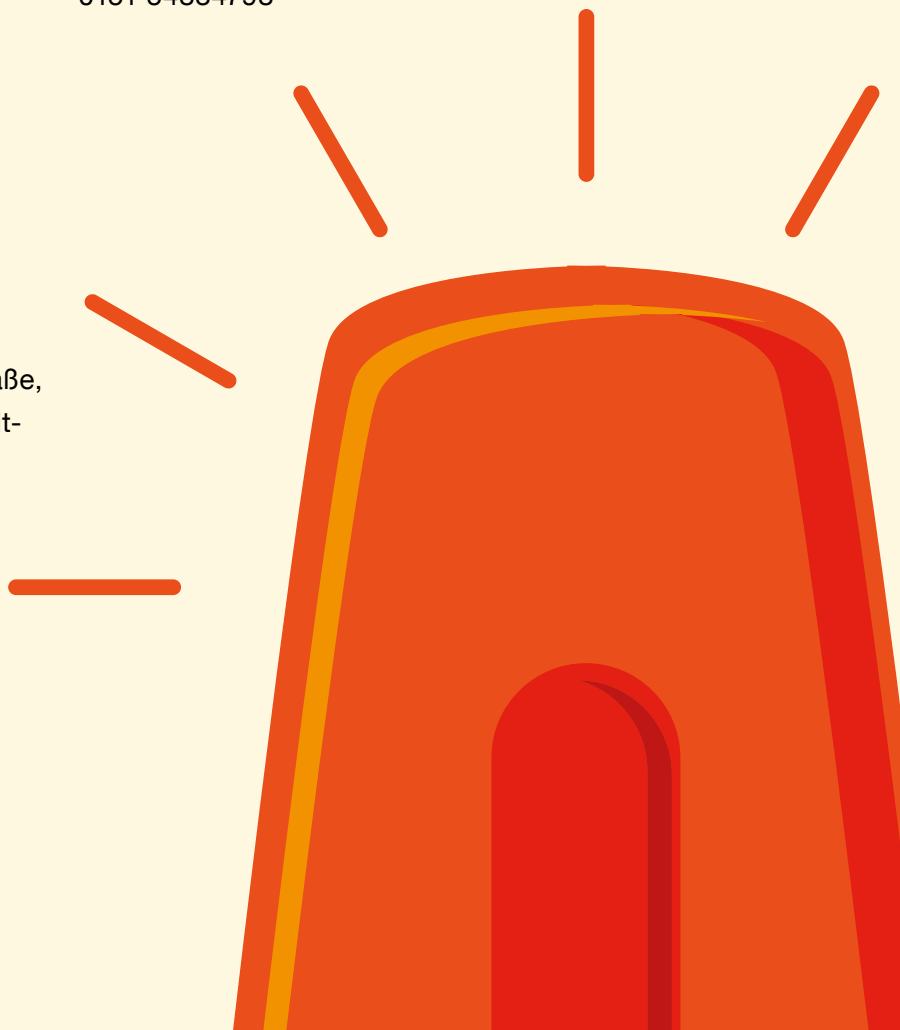
99116 Erfurt
Vodafone Webseite

Bei Störungen wenden Sie sich bitte an folgende Rufnummer:
0221 46619112
oder Störungsmeldung-Online
<https://www.vodafone.de/hilfe/stoerung.html>

Für die Bereitstellung von Diensten wie Internet oder Telefon (Medienberatung) nutzen Sie bitte folgende Kontaktdaten:

Herr Michael Späth

Michael.Spaeth@vertriebspartner-vfkd.de
0151 54834798



Sprech- & Besuchszeiten vor Ort

sind unter der Einhaltung von Corona-Reglungen derzeit zu folgenden Zeiten möglich:

Montag	08:00 - 11:30 Uhr
Dienstag	08:00 - 11:30 Uhr
Donnerstag	13:00 - 15:30 Uhr
Freitag	08:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch	keine Sprechstunde

Nur während dieser Sprech- bzw. Besuchszeiten ist eine direkte Kontaktaufnahme möglich. Besuchszeiten sowie Notdienste können Sie der Homepage entnehmen.

Reparaturen & Störungen

Bei Meldungen für Reparaturen oder Störungen verständigen Sie bitte ausschließlich unsere Werkstatt.

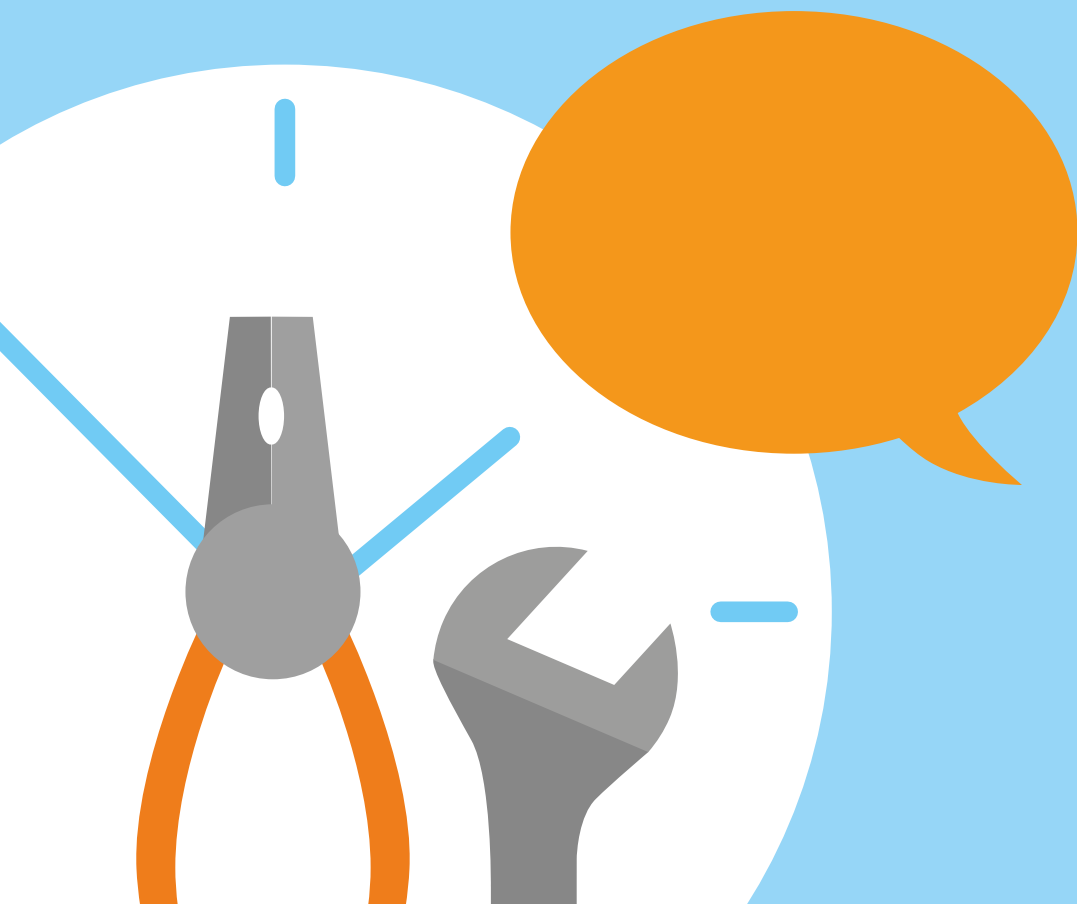
Montag bis Freitag 07:45 - 08:45 Uhr

Tel.: 0211 - 239 566 - 33

Außerhalb dieser Zeiten sind in dringenden Fällen über die Notdienste die Firmen direkt zu verständigen.

Reparaturmeldungen online

Reparaturmeldungen können auch jederzeit über unsere Homepage: **www.eisenbahner-bauverein.de** unter dem Link „**Reparaturmeldungen**“ aufgegeben werden. Alle Informationen über Ansprechpartner, Sprech- und Besuchszeiten sowie Notdienste können Sie ebenfalls der Homepage entnehmen.



Zensus 2022

Gebäude und Wohnungszählung

Nach dem letzten Zensus im Jahr 2011 sollte die nächste Zählung im Jahr 2021 durchgeführt werden. Wir haben hierauf bereits in der Ausgabe 1 des EBV-Journals im Jahr 2019 hingewiesen. Diese Zählung wurde wegen der Coronapandemie auf das Jahr 2022 verschoben.

Die Eisenbahner-Bauverein eG als Vermieter speichert in dieser Funktion Angaben zu ihren Mitgliedern und Mietern. Hierbei handelt es sich um notwendige Angaben zur Durchführung der Mietverhältnisse. Die durch das Zensus-Gesetz (ZensG) angeordnete einmalige Übermittlung u.a. von Bewohnernamen an die statistischen Ämter des Bundes und der Länder in diesem Jahr, geht über die gewöhnliche Durchführung des Mietverhältnisses hinaus, ist jedoch gesetzlich veranlasst und daher gedeckt durch Artikel 6 der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO). Das ZensG verpflichtet Vermieter u.a. auch,

Auskunft über bestimmte Merkmale der vermieteten Wohnung zu geben. Aus datenschutzrechtlicher Sicht kann diese geforderte Übermittlung der Daten als Änderung des Verarbeitungszwecks bewertet werden, da die Daten für einen anderen Zweck weiterverarbeitet werden, als für den sie vom Vermieter ursprünglich gespeichert werden.

Aus diesem Grund informieren wir Sie hiermit gemäß Artikel 13 DS-GVO über die Weitergabe ihrer Mieterdaten zu statistischen Zwecken an die statistischen Ämter des Bundes und der Länder – hier insbesondere IT-NRW.

Gasversorgung und Raumtemperatur



Aufgrund des Krieges in der Ukraine und der verhängten Sanktionen gegen Russland wird sich die Situation um die Gasversorgung weiter zuspitzen. Der Bundesminister für Wirtschaft und Klimaschutz, Roland Habeck, hat darauf hingewiesen, dass die Reduktion des Gasverbrauches oberstes Gebot ist. Das heißt, dass auch die Wohnungswirtschaft, angesichts der politischen Aktivitäten, ihren Beitrag zur Erdgaseinsparung zu leisten hat.

Auch wenn Wohnungsunternehmen bzw. die durch sie versorgten Mieter zu den sog. geschützten Kunden gehören, müssen wir uns auch auf Rationierungen oder Unterbrechungen der Erdgasversorgung einstellen. Aus diesem Grund sollten alle ihren Beitrag zur Reduktion des Gasverbrauches leisten.

Die Wohnungsunternehmen sind gehalten, die unter dem geltenden Rechtsrahmen möglichen Spielräume für Absenkungen der zur Verfügung gestellten Raumtemperaturen ausnutzen. Die Heizung muss nach geltendem Recht so betrieben werden, dass folgende Temperaturen während der Heizperiode erreicht werden:

- Wohnräume (auch Bad und Toilette) in der Zeit von 06:00 - 23:00 Uhr mindestens 20°C Zimmertemperatur
- Sonstige Nebenräume in der Zeit von 06:00 - 23:00 Uhr mindestens 18°C
- In der Zeit von 23:00 - 06:00 Uhr in allen Wohnräumen 18°C

Eine Überversorgung der Gebäude soll angesichts der angespannten Lage dringend vermieden werden. Es wird daher, auch von Seiten des Gesamtverbandes der Wohnungswirtschaft, empfohlen, die Beheizung der Gebäude möglichst dicht an den genannten Mindesttemperaturen auszurichten. In Häusern mit Gaszentralheizungen wird dies durch den EBV geschehen, bei Gasetagenheizungen ist die Einstellung durch die Mietpartei individuell vorzunehmen.

Der Rahmenvertrag des EBV zu Gasversorgung der Zentralheizungsanlagen mit den Stadtwerken Düsseldorf läuft noch bis zum 31.12.2023.

Änderungen der Preisstruktur sind uns bis zum Erscheinen dieses EBV-Journals noch nicht zugegangen. Dies gilt auch für die Fernwärmeanschlüsse, die über den EBV abgerechnet werden. Sollte die Gas-Notfallstufe 3 ausgerufen werden, können sich auch diese Konditionen ändern.

Bei allen anderen Anschlüssen, die über die Stadtwerke Düsseldorf o.a. direkt mit den Mietern individuell abgerechnet werden, wie z.B. bei einigen Fernwärmeanschlüssen oder den Gasetagenheizungen, bitten wir Sie, sich wegen der Preise und Abschläge direkt mit Ihrem Energieversorger in Verbindung zu setzen.

Bei allen Herausforderungen, die im nächsten Herbst und Winter auf uns zukommen, muss klar sein, dass die Wohnungsunternehmen und damit auch die Mieterinnen und Mieter nicht zum Prellbock unspezifischer Energieeinsparungsappelle werden dürfen.



5



Kauf der Erbbaugrundstücke vom Bundeseisenbahnvermögen

Die Eisenbahner-Bauverein eG wurde im Jahre 1900 von Eisenbahnern gegründet. Um die Mitglieder der Genossenschaft mit Wohnraum versorgen zu können, hat der Bauverein im Laufe der Jahrzehnte nicht nur Grundstücke erworben, sondern seinerzeit auch von der Deutschen Reichsbahn und später dann vom Bundeseisenbahnvermögen, Grundstücke im Erbbaurecht zur Verfügung gestellt bekommen.

Ein Erbbaurecht läuft in der Regel 99 Jahre und kann auch verlängert werden. Für die Nutzung eines Erbbaugrundstücks hat der Erbbaurechtsnehmer – in unserem Fall also der EBV – Erbbauzinsen an den Erbbaurechtsgeber zu zahlen (an das Bundeseisenbahnvermögen). Läuft der Vertrag aus, endet das Nutzungsrecht und ein Grundstück geht wieder in den Besitz des Erbbaurechtsgeber (also vom EBV zurück an das Bundeseisenbahnvermögen) über. Der sogenannte „Anheimfall“. Die auf dem Grundstück stehenden und dem Erbbaurechtsnehmer – also dem EBV – gehörenden Gebäude gehen dann gegen eine Entschädigung an den Erbbaurechtsgeber – also das Bundeseisenbahnvermögen – über. Es besteht auch die Möglichkeit, dass das Grundstück an den Erbbaurechtsnehmer oder auch anderweitig durch das Bundeseisenbahnvermögen veräußert wird. Um diese „anderweitige“ Veräußerung zu verhindern, hat die Eisenbahner-Bauverein eG in den letzten Jahren bereits diverse Erbbaugrundstücke vom Bundeseisenbahnvermögen, auch bereits vor dem eigentlichen

Auslaufen des Erbbaurechts, erworben. Wir sichern damit unseren Mitgliedern und Mietern auch weiterhin ein sicheres und bezahlbares Wohnen und schützen sie vor Spekulanten. In den letzten Jahren konnten unter anderem die Erbbaugrundstücke Gerberstraße 28-36, Marburger Straße 3 und 5 sowie 4 bis 8 und Karlsruher Straße 21 für ca. 3,5 Millionen Euro – zuzüglich Notar- und Gerichtskosten – vom Bundeseisenbahnvermögen erworben werden.

Dies gibt unseren Mieterinnen und Mietern weiterhin die Sicherheit auf bezahlbares Wohnen in Düsseldorf. Der Ankauf weiterer Erbbaugrundstücke durch die Eisenbahner-Bauverein eG ist weiterhin angedacht.

Marburgerstraße 4-8



Schonen Sie Ihre Brieftasche – so einfach geht's!



Angst vor dem kommenden Winter? Verständlich bei den explodierenden Energiepreisen. Aber wir alle können etwas tun, um die eigene Brieftasche zu entlasten! Kennen Sie alles – gut, dann brauchen Sie nicht weiter zu lesen! Aber vielleicht wollen Sie doch Ihren Geldbeutel entlasten in diesen unsicheren Zeiten. Denn, die Bundesregierung hat bereits für die Gasversorgung in Deutschland die Alarmstufe ausgerufen.

Dies könnte bedeuten, dass Gas in der nächsten Heizperiode knapp wird. Deshalb tun wir alle gut daran, überall, wo möglich, schon jetzt Energie einzusparen und den Stromverbrauch und CO₂-Ausstoß im Gebäude zu senken.

Wohnungsunternehmen sind dazu aufgerufen, ihre Heizungsanlagen richtig einzustellen, um so den Energieverbrauch zu reduzieren. Und wir als Verbraucher können ebenfalls einen großen Beitrag leisten, indem wir Zuhause mit **EINFACHEN TIPPS** Energie einsparen. Angesichts der immer weiter steigenden Energiekosten ist dies auch im persönlichen Interesse von jedem von uns.

20 Grad reichen in der Regel aus

20°C Raumlufttemperatur sind in der Heizperiode ausreichend. Um die Umwelt und den eigenen Gelbeutel zu schonen, sollte man die Wohnung auf keinen Fall so stark heizen, dass man darin im T-Shirt sitzen kann.

Heizung vor dem Lüften abdrehen

Drehen Sie Ihre Thermostatventile zu, wenn Sie die Fenster zum Lüften öffnen. Ansonsten „denkt“ Ihre Heizung, dass der Raum kalt ist und stärker beheizt werden muss. Die Heizung wird dann bei offenem Fenster heißer und heizt zum Fenster hinaus. Die Energiekosten werden so unnötig hoch.

Fenster nicht dauerhaft gekippt lassen

Gekippte Fenster verschwenden Energie, wenn sie lange Zeit gekippt bleiben. Effizienter ist es, die Fenster mehrmals am Tag für einige Minuten zum Stoßlüften ganz zu öffnen, am besten mehrere gleichzeitig. Das sorgt für einen schnellen Luftaustausch. Bei Frost reichen maximal 5 Minuten, in der Übergangszeit 10 bis 15 Minuten.

Im Schlafzimmer vor dem Schlafengehen und nach dem Aufstehen lüften

So wird verhindert, dass sich die beim Schlafen freigewordene Feuchtigkeit dauerhaft in die Wände und Möbel einspeichert. In Küche und Bad größere Mengen an Wasserdampf durch Kochen und Duschen sofort durch Fensteröffnung ins Freie lüften.



Heizung nachts und bei Abwesenheit gezielt absenken

Sie sparen Energie, wenn Sie die Raumtemperatur nachts oder bei längerer Abwesenheit verringern. Es sollte jedoch eine Mindesttemperatur von 18 °C beibehalten werden, da es sonst leichter zu Feuchteschäden und zu Schimmelbildung kommen kann.

Heizkörper nicht dauerhaft auf null stellen

Drehen Sie die Heizkörper in regelmäßig benutzten Räumen während der Heizperiode nie ganz ab. Wenn Räume auskühlen, sinken die Wandtemperaturen. Der Raum bleibt dann auch bei kurzzeitigem Erwärmen unbehaglich.

Wärmeabgabe des Heizkörpers nicht behindern

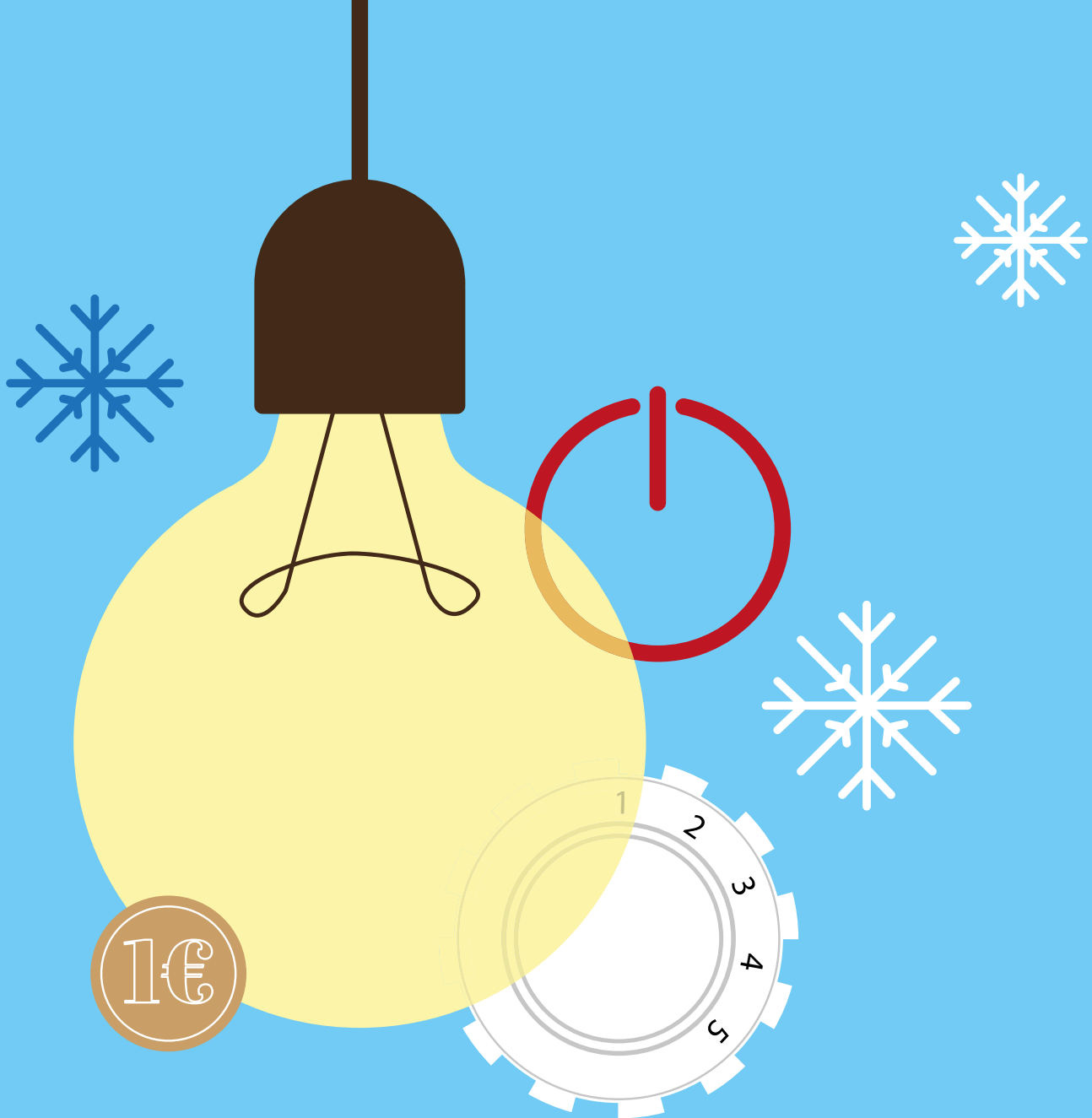
Heizkörper sollten freigehalten werden, so dass sich die Wärme rasch im Raum verteilen kann. Verkleidungen, davorstehende Möbel oder lange Vorhänge sind ungünstig, da diese Wärme schlucken und nicht in den Raum lassen.

Innentüren zwischen unterschiedlich beheizten Räumen geschlossen halten

Kühle Räume sollten nicht mit der Luft aus wärmeren Räumen geheizt werden. Denn sonst gelangt nicht nur Wärme, sondern auch Luftfeuchtigkeit in den kühlen Raum. Die relative Luftfeuchte steigt dann und erleichtert so das Wachstum von Schimmelpilzen.

Licht und Elektrogeräte beim Verlassen des Raums ausschalten

Überlegen Sie immer genau, ob das Licht gerade wirklich überall brennen muss und Sie das laufende Elektrogerät aktuell benötigen. Bei längerem Verlassen des Raumes immer daran denken, das Licht auszuschalten.



Elektrogeräte nicht im Standby-Modus lassen

Lassen Sie Fernseher und andere Elektrogeräte nach der Nutzung nicht im Standby-Modus, sondern schalten Sie sie ganz aus. Ladegeräte können übrigens auch dann Strom verbrauchen, wenn sie nur in der Steckdose stecken, aber kein Gerät angeschlossen ist. Am einfachsten sind Steckerleisten, die über einen Ausschalter verfügen.

Kühlschränke können Stromfresser sein

Ein energieeffizienter neuer Kühlschrank kann gegenüber einem Altgerät 150 kWh und mehr an Strom im Jahr einsparen. In einem Jahr können Sie so mehr als 50 Euro sparen. Achten Sie deshalb bei der Anschaffung neuer Elektrogeräte auf die Energieeffizienz-Kennzeichnung.

Baumaßnahmen 2020 und 2021

Tußmannstraße 105

Treppenhaussanierung, Zentralheizung mit Anschluss an das Fernwärmesystem der Stadtwerke Düsseldorf, Ausbau des Dachgeschosses, Haustür, Briefkastenanlage Sprechanlagen



2020



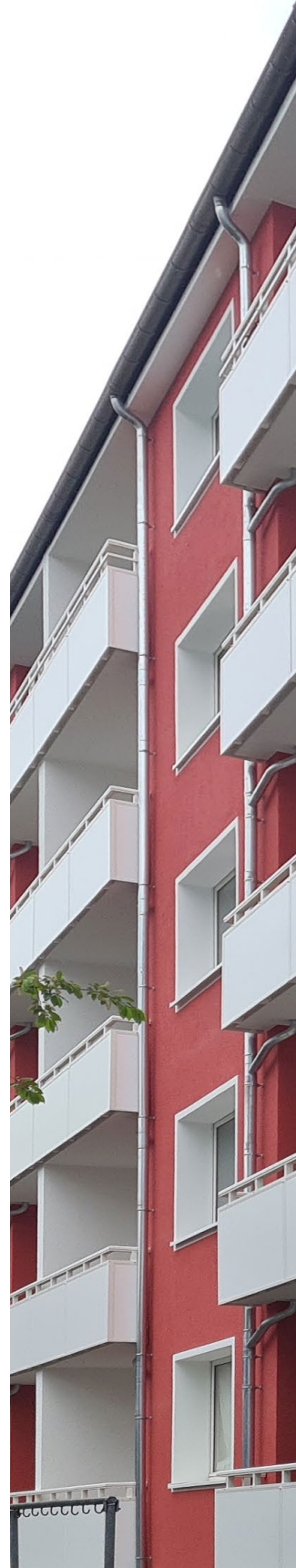
2020

Further Straße 121 a, b, c

Sanierung und Dämmung der
Fassaden, Dämmung Speicherdecke,
Kellerisolierung und Balkonsanierung

Jordanstraße 33-39

Sanierung und Dämmung der
Fassade und der Speicherdecke





2021

Tußmannstraße 105-111

(diese Seite) Abschluss der Arbeiten mit
Anschluss an das Fernwärmenetz

Further Straße 123-129

(rechte Seite oben) Sanierung und Dämmung
der Fassaden, Speicherdecke, Kellersanierung,-
Balkonsanierung

Jordanstraße 33-39

(rechte Seite unten) Fortsetzung der Sanierungs-
arbeiten aus dem Vorjahr





Planungen für das Jahr 2022

Im laufenden Jahr sind folgende größere Baumaßnahmen vorgesehen:

Kaiserslauterner Straße 22 und Tußmannstraße 117 – 123:

Dachsanierung mit Dämmung

Further Straße 137 – 139: Sanierung und Dämmung der Fassaden,
Dämmung des Daches

Jordanstraße 33 – 39: Sanierung der Fassade Vorderfront,
Treppenhauissanierung und Erneuerung der Haustüren

Moltkestraße 109 – 111: Rückbau der Gebäude und Erstellung eines Neubaus



Tipps zur Müllreduzierung

Waschen

Beim Waschen gelangen Plastikfasern über das Abwasser in unsere Gewässer und schaden somit unserer Umwelt. Mit dem „Guppy-friend“, einem Waschbeutel, kann der Faserbruch reduziert werden und Mikroplastik aufgefangen werden.

Duschgel / Shampoo

Jährlich fallen in Deutschland mehr als 35.000 Tonnen Plastikmüll allein durch Duschgelflaschen an. Duschgel kann man ganz bequem durch Körperseife ersetzen, welche am besten unverpackt gekauft werden kann. Auch für Shampoo gibt es Alternativen wie Haarseifen oder festes Shampoo, um die vielen Plastikflaschen einzusparen. Festes Shampoo sieht aus wie ein Stück Seife, lässt sich super aufschäumen und ist für den Umstieg toll geeignet.

Aufbewahren

Statt Frischhaltefolie und Plastikboxen lassen sich Lebensmittel unter Bienenwachstüchern verstauen, die die Schüsseln verschließen oder sich zum Einwickeln eignen. Auch Schraubgläser von Marmeladen und Senf lassen sich perfekt zum Aufbewahren und sogar zum Einfrieren perfekt wiederverwenden.

Spülen

Eine Alternative zur Spülbürste aus Plastik ist eine Holzspülbürste mit Wechselkopf. Spart Plastik und hält wirklich lange.

Ablehnen

Unnütze Dinge bekommen wir ständig und überall zugesteckt: Werbegeschenke, Servietten, Werbepost, Luftballons, in Plastikfolie verpackte einzelne Kekse – usw... Wenn wir uns der Verschwendung bewusst werden können wir leichter ablehnen und unnütze Dinge einfach nicht annehmen bzw. liegen lassen.

Lunchbox

Was ist gerade bei gutem Wetter schöner, als in der Mittagspause draußen im Grünen sein Essen zu genießen? Damit man nicht auf Plastikschalen zurückgreifen muss, kann man sich eine „plastikfreie Lunchbox“ zulegen, die man nach Lust und Laune befüllen und endlos wiederverwenden kann.

Unverpackt einkaufen

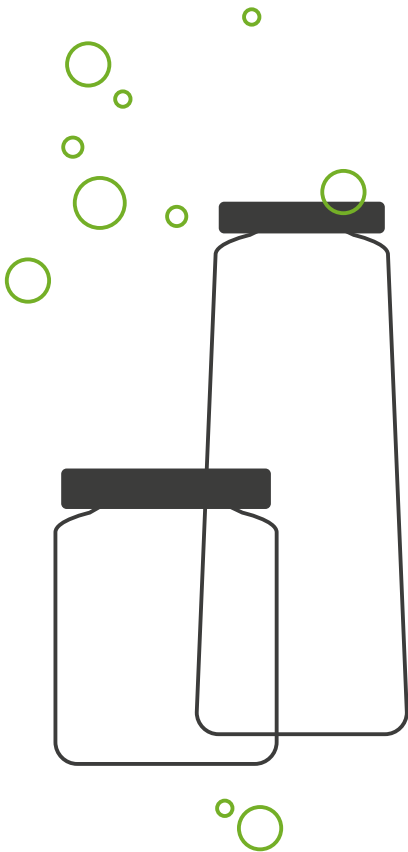
Trockene Lebensmittel sind in speziellen „Unverpackt Läden“ lose erhältlich und können in mitgebrachten Behältnissen nach Hause transportiert werden. Obst und Gemüse gibt es in Bioläden, Supermärkten und auf dem Markt unverpackt. Brot und Brötchen können ebenfalls mit selbst mitgebrachten Taschen eingekauft werden.

Kosmetik-Check

Beim Einkauf kann man auf zertifizierte Naturkosmetik achten – die ist garantiert mikroplastikfrei. Mit Apps wie „Codecheck“ kann einfach der Barcode gescannt werden und man sieht direkt ob das Produkt Mikroplastik oder andere unerwünschte Stoffe enthält.

Reduzieren

Der größte Müll entsteht nicht bei Verpackungen, sondern bei unseren Konsumgütern. Denn alles was wir kaufen, wird irgendwann zu Müll. Wer weniger unnützes Zeug kauft, spart ziemlich viel Müll und Geld ein. Gute Alternativen können manchmal auch gebrauchte Gegenstände sein.





Ehemaliges
Aufsichtsrats-
mitglied
Herr Apel

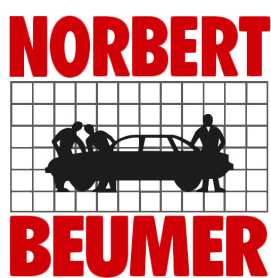


Aufsichtsrats-
vorsitzender
Friedhelm
Müller

Veränderungen im Aufsichtsrat

Im Aufsichtsrat des EBV hat es in den vergangenen Monaten einige Veränderungen gegeben. Für uns alle, plötzlich und völlig unerwartet, ist das Aufsichtsratsmitglied Thomas Apel verstorben. Herr Apel war ein Genossenschaftsmitglied, das sich immer mit großem Engagement für die Belange des EBV eingesetzt hat.

Für die restliche Amtszeit von Herrn Apel wurde Frau Heike Land bis 2023 in den Aufsichtsrat gewählt. Frau Fuhr und Herr Wiebusch sind aufgrund der Altersbeschränkung in der Satzung des EBV aus dem Aufsichtsrat ausgeschieden. Ihnen gebührt großer Dank für ihren ehrenamtlichen Einsatz für den EBV. Für Frau Fuhr und Herrn Wiebusch wurden Herr René Roßmüller und Frau Monika Kristo in den Aufsichtsrat gewählt. Zum Vorsitzenden des Aufsichtsrates wurde Herr Friedhelm Müller gewählt.



Norbert Beumer
GmbH & Co. KG
Scheffelstraße 65 -67
40470 Düsseldorf
0211 612091
auto-beumer.de

Treue Rabatt für EBV Mieter und Mitglieder

Sehr geehrte Mieter:innen des EBV, die Firma „Auto“ Norbert Beumer GmbH & Co. KG begleitet uns nun seit mehr als 20 Jahren als sehr zuverlässiger und kompetenter Partner unseres gesamten KFZ Fuhrparks. Ob KFZ Inspektionen, Reparaturen, Karosseriearbeiten, Unfallinstandsetzungen und KFZ-Gutachten, es wird immer schnell, freundlich und professionell geholfen und das zu sehr attraktiven Konditionen. Aufgrund der langjährigen Zusammenarbeit konnten wir nun auch für die Mieter:innen und Mitglieder des EBV ein besonderes Angebot schnüren. **10% Rabatt auf Lohnarbeiten und weitere Ermäßigungen auf Inspektionsersatzteile.**

Das Team um die Geschäftsführer Dirk und Iris Beumer freuen sich über Ihren Anruf oder Besuch vor Ort auf der Scheffelstraße.

AUFSICHTSRATS- VORSITZENDER

Friedhelm Müller

Wohnungsvergabeausschuss
Liebigstraße 22
40479 Düsseldorf
0211 461926

Bezirk

Marburger Str. 3, 5, 4 - 8,
Karlsruher Str. 21
Am Krahnep 29 + 31
Kaiserslauterner Str. 14 - 36a
Gerberstr. 28 - 36
Harffstr. 60 - 70
Sturmstr. 68 - 74

STELLV. AUFSICHTSRATS- VORSITZENDE

Marlies Pellny

Rechnungsprüfungsausschuss
Konradstraße 7
40229 Düsseldorf
0211 1587638

Bezirk

Eisenstr. 51 - 53
Mindener Str. 51 + 53
Monheimstr. 3 + 23
Stoffeler Str. 6, 8, 13 - 23
Konradstr. 5 + 7
Rütger Str. 6 + 8
Oberbilker Allee 296 - 298
Heerstraße 8 + 10

SCHRIFTFÜHRER

René Roßmüller

Wohnungsvergabeausschuss
Am Walbert 3
40468 Düsseldorf
0160 97421394

Bezirk

Beedstr. 52

Am Röttchen 62 - 78
Coesfelder Str. 1 - 10, 15 - 30
An der Piwipp 87 + 89
Bielefelder Str. 77
Am Walbert 3,5, 35 - 41
Reichswaldallee 21 a + 23
Wilseder Weg 11 - 13 a

STELLV. SCHRIFTFÜHRERIN

Heike Land

Bauausschuss
Sturmstraße 68
40229 Düsseldorf
0211 461926

Bezirk

Dianastr. 18 - 26
Oberbilker Allee 42 - 56
Grüner Weg 59 + 61
Speyerweg 2 - 2b, 6 - 6b

Ralf Korzinovski

Wohnungsvergabeausschuss
Vennhauser Allee 77
40229 Düsseldorf
0211 774256

Bezirk

Weseler Str. 38 - 46, 52 - 58
Pilgerweg 26 - 36, 27 - 37
Tiergarten Str. 5
Scheidtstr. 4
Stückerstr. 5, 5a, 5b
Rethelstr. 56, 58, 138

Monika Kristo

Rechnungsprüfungsausschuss
Grüner Weg 59
40229 Düsseldorf
0211 6802336

Bezirk

Henkelstr. 318 - 328
Further Str. 117 - 139
Süllenstr. 41 + 43
Stettiner Str. 27 - 33, 39 - 45

Chemnitzer Str. 5 - 27
Vennhauser Allee 73 - 79

Sigrid Dillmann

Rechnungsprüfungsausschuss
Harffstraße 70
40591 Düsseldorf
0211 7802600

Bezirk

Liebigstr. 26-34
Tußmannstr. 16-20, 39 a
Tußmannstr. 105 -111, 117-123
Moltkestr. 109 + 111

Theodor Schlüter

Bauausschuss
Weseler Straße 42
40239 Düsseldorf
0211 620387

Bezirk

Ackerstr. 13, 37, 40,41,42
Gerresheimer Str. 89
Kürtenstr. 170 - 176
Liststr. 14 - 18
Bülowstr. 16 - 20, 23
Jordanstr. 33 - 39

Thomas Kirchhoff

Bauausschuss
Konradstraße 7
40229 Düsseldorf
0176 20620073

Bezirk

Straßburger Str. 1 - 23
Metzer Str. 35 - 39
Rather Straße 98

Vertreterversammlung/ Wahlen zur Vertreter- versammlung

Am 23. Juni 2022 konnte wieder die planmäßige ordentliche Sitzung unserer Vertreterversammlung im InterCity Hotel Düsseldorf stattfinden. Alle erforderlichen Beschlüsse wurden einstimmig gefasst. Der Lagebericht und der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2021 liegt in der Geschäftsstelle aus und steht auf unserer Homepage www.eisenbahner-bauverein.de

zur Verfügung. Mit dem Schluss der Vertreterversammlung begann die Amtszeit der im Februar 2022 neu gewählten Vertreterinnen und Vertreter.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Genossenschaftsmitgliedern, die sich in ihrer Eigenschaft als Vertreterinnen und Vertreter engagieren und bereit sind, diese Aufgabe zu übernehmen.



Mitglieder der im Februar 2022 neu gewählten Vertreterversammlung:

Wahlbezirk 1

Hantsche, Maria-Theresia
Zocher, Monika
Jansen, Elke
Klunther, Klaus
Mertens, Gisela
Eßer, Ute Erna
Bartsch, Annica
Müller , Ute
Tacer, Philipp
Poggel, Oliver
Mertens, Ewald
Dierkes, Franz
Raab, Petra
Stukenbrock, Johannes
Poggel, Volker
Jansen, Günter
Noack, Karl-Heinz
Gassen, Ursula
Stute, Hubert
Sauer, Matthias
Müller, Jeffrey
Wachtendonk, Norbert
Hüschelrath, Rüdiger

Wahlbezirk 2

Gall, Sabine
Korzinovski, Beate
Schrage, Dieter
Land, Manfred
Kaulfuß, Holger
Jüntgen, Manfred
Kaulfuß, Hans-Rüdiger
Schüttler, Georg
Thiedemann, Konrad
Götzen, Bettina
Braun, Rainer
Stimpel, Meinolf
Adams, Hermann
Paffendorf, Renate
Weber, Jürgen
Kusmann, Elmar
Schüttler, Friedhelm
Theisen, Sylvia
Pohl, Ralf
Krebs, Peter
Fuhr, Edeltraut
Witt, Agnes

Wahlbezirk 3

Blaß, Sabine
Figge, Friedrich
Schüttler, Ingrid
Neumann, Reinhard
Apel, Jörg
Lichtenberg, Ingrid
Bar-Schwarz, Renate
Mecke, Dagmar
Arndt, Bodo
Berndt, Dieter
Wende, Dieter
Lasarzik, Oswald
Schoeler, Bernd
Weber, Hans-Peter
Klein, Sabine



eisenbahner-bauverein.de